

Inhalt

Einleitung	13
<i>Anmerkungen</i>	23
I. Kapitel	
1945–1949: Besatzungspolitik	25
1. Vor und nach dem 8. Mai 1945	25
2. Die Entnazifizierung	33
3. Umerziehung und Demokratisierung	34
4. Die Nürnberger Kriegsverbrecherprozesse	38
5. Demokratische Ansätze	40
6. Gewerkschaften und Parteien	41
7. Keine Sozialisierung	42
8. Reparationspolitik	47
<i>Anmerkungen</i>	51
II. Kapitel	
1945–1949: Deutschlandpolitik	53
1. Die Anfänge des Kalten Krieges	53
2. Entscheidungen in der Deutschlandfrage	63
3. Truman-Doktrin und Marshallplan	70
4. Die Teilung	73
<i>Anmerkungen</i>	80

III. Kapitel

1949–1953: Dean Acheson, John J. McCloy und Konrad Adenauer	83
1. Dean Acheson	83
2. John J. McCloy	86
3. Konrad Adenauer	93
4. Ruhrstatut und Petersberger Abkommen	94
5. Der Europarat	96
6. Der Schuman-Plan	102
7. Die Wiederbewaffnung	106
8. Wiedervereinigung?	138
<i>Anmerkungen</i>	161

IV. Kapitel

1953–1961: Dwight D. Eisenhower, John Foster Dulles und Konrad Adenauer	167
1. Dwight D. Eisenhower	167
2. John Foster Dulles	174
3. Kein <i>New Look</i> in Washington und Moskau	177
4. Auf dem Weg zur Berliner Außenministerkonferenz	190
5. Die US-Position in der Deutschlandfrage	198
6. Januar/Februar 1954: Die Berliner Außenministerkonferenz	200
7. Das Scheitern der EVG und der Beitritt zur NATO	210
8. 1955–1958: Zweimal Genf und Probleme im Bündnis	224
9. 1958–1961: Die Berlinkrise	234
<i>Anmerkungen</i>	241

V. Kapitel

1961–1963: John F. Kennedy und Konrad Adenauer	247
1. John F. Kennedy	247
2. Mauerbau und deutsch-amerikanische Krise	252
3. Chruschtschow ein „Säufer“ und „Verbrecher“ und „kleine nukleare Waffen“ für die Bundeswehr	259
4. Der deutsch-französische Vertrag	264
5. „Ich bin ein Berliner!“	274
6. Das Atomteststopp-Abkommen	282
7. Der „Hähnchenkrieg“	286
8. Das Ende einer Ära	288
<i>Anmerkungen</i>	290

VI. Kapitel

1963–1969: Lyndon B. Johnson, Ludwig Erhard und Kurt Georg Kiesinger	293
1. Lyndon B. Johnson	293
2. Ludwig Erhard	297
3. Dezember 1963: Erstes Treffen Erhard-Johnson	298
4. Panzer für Israel	300
5. Die Multilaterale Atomstreitmacht (MLF)	307
6. Dezember 1965: Der Vietnamkrieg und ein „Johnson Treatment“	334
7. Frankreichs Austritt aus der NATO	342
8. Deutschlandpolitik	348
9. Erhards letzter Besuch bei Johnson	353
10. Kurt Georg Kiesinger	360
11. Dreiergespräche und Devisenausgleich	365
12. Der Atomwaffensperrvertrag (I)	373
13. August 1967: Kiesinger in Washington	386
14. 1968: Wie Amerikaner die Deutschen sehen – und umgekehrt	392

Inhalt

15. Das gewaltsame Ende des „Prager Frühlings“	400
16. Der Atomwaffensperrvertrag (II)	407
<i>Anmerkungen</i>	415

VII. Kapitel

1969–1974: Richard M. Nixon, Henry A. Kissinger, Kurt Georg Kiesinger und Willy Brandt	425
---	-----

1. Richard M. Nixon	425
2. Henry A. Kissinger	426
3. Der Atomwaffensperrvertrag (III)	429
4. Eine neue Berlinkrise?	432
5. Willy Brandt, Egon Bahr und die Ostpolitik	448
6. Das Viermächte-Abkommen über Berlin	475
7. Der Vietnamkrieg und die Ratifizierung der Ostverträge	493
8. Der Vietnamkrieg und das „Europa-Jahr“ 1973	509
9. Der Yom-Kippur-Krieg	518
10. Die Energiekonferenz in Washington und das Bundesumweltamt in Berlin	529
11. Nixon und Brandt: Zwei Rücktritte 1974	537
<i>Anmerkungen</i>	539

VIII. Kapitel

1974–1977: Gerald R. Ford und Helmut Schmidt	549
---	-----

1. Gerald R. Ford	549
2. Helmut Schmidt	551
3. Deutsch-amerikanische Harmonie	552
4. Das Ende der Devisenausgleichszahlungen	555
<i>Anmerkungen</i>	557

IX. Kapitel

1977–1981: James Earl („Jimmy“) Carter und	
Helmut Schmidt	559
1. Jimmy Carter	559
2. Das Atomgeschäft mit Brasilien	563
3. Die Neutronenbombe	578
4. Zwischenbilanz	607
5. Der NATO-Doppelbeschluss	610
6. Dissonanzen: Geiseln in Teheran, Sowjets in Afghanistan, Bojkott in Moskau und Helmut Schmidt in Venedig	623
<i>Anmerkungen</i>	641

X. Kapitel

1981–1989: Ronald Reagan, Helmut Schmidt und	
Helmut Kohl	647
1. Ronald Reagan	647
2. Helmut Schmidt: „Ich mag diesen Mann.“	652
3. Kriegsrecht in Polen und die Wiedervereinigung „um Lichtjahre entfernt“	662
4. Ronald Reagan in Bonn und Berlin	676
5. Die USA eine Führungsmacht, „die nicht weiß, wie man führt“	688
6. Helmut Schmidt bereit, sich „unter Umständen erschießen zu lassen“	692
7. Helmut Kohl	695
8. 1985: Besuch in Bergen-Belsen und Bitburg	701
9. 1987: „Mr. Gorbachev, tear down this wall!“	708
<i>Anmerkungen</i>	711

XI. Kapitel

1989–1993: George H. W. Bush und Helmut Kohl	717
1. George H. W. Bush	717
2. Der Fall der Mauer	718
3. Kohls Zehn-Punkte-Plan	721
4. Helmut Kohl im Kreml und in Camp David	727
5. Helmut Kohl wieder in Washington	733
6. Der Golfkrieg	737
7. Die USA in Europa?	738
<i>Anmerkungen</i>	742

XII. Kapitel

1993–2001: Bill Clinton, Helmut Kohl und Gerhard Schröder	745
1. Bill Clinton und Helmut Kohl	745
2. Bill Clinton und Gerhard Schröder	751
<i>Anmerkungen</i>	753

XIII. Kapitel

2001–2009: George W. Bush, Gerhard Schröder und Angela Merkel	755
1. George W. Bush	755
2. 9/11: Der 11. September 2001	757
3. Der Irakkrieg	761
4. Angela Merkel	766
<i>Anmerkungen</i>	769

XIV. Kapitel

Seit 2009: Barack Obama und Angela Merkel	771
<i>Anmerkungen</i>	775

Schlussbetrachtung	777
<i>Anmerkung</i>	780
Abkürzungen	781
Anhang	785
I. Zeittafel	787
II. Archive	801
III. Interviews	802
IV. Literatur	803
1. <i>Veröffentlichte Quellen</i>	803
2. <i>Memoiren</i>	805
3. <i>Biografien</i>	808
4. <i>Darstellungen, Sammelbände</i>	811
V. US-Militärgouverneure, Hohe Kommissare und Botschafter in Deutschland	817
VI. Deutsche Botschafter in den USA	818
VII. Besuche von US-Präsidenten in Deutschland	819
VIII. Besuche deutscher Bundeskanzler in den USA (mit Besuchen bei US-Präsidenten)	820
Bildteil	825
Personenregister	905
Faksimilies	12, 82, 166, 424, 548, 558, 716, 744, 822, 823